Detektiv Ruffy ermittelt:

Wer war der Mörder von Franky Cutty Fram?

Von -Ruka-

Kapitel 10: Akt 10: Die Rache des verrückten Unterdrückten! Das Geständnis des Mörders

"Es gab noch mehr Hinweise Lysop."

Als Buggy und Shanks Lysop zurück auf die Beinen halfen, sagte dieser nix. Und Ruffy fuhr mit seiner Aussage fort.

"Also nicht nur die Sache mit dem Krankenwagen und den selben Sachen hat dich verdächtig gemacht. Bei unseren Gespräch gestern sagstet du 'Franky war' und dann hast du aber schnell geschalten und dich gleich verbessert. Außerdem bist du der erste Mensch, den ich kennen gelernt habe, der sich an etwas erinnern kann was ihm mit 3 passiert ist. Du bist auch der einzige, der den Anschlag auf mich und Chopper geplant haben kann. Robin sagte uns auch, dass du ihr ein Buch zurückgebracht hast. Ich nehme mal an, dass du mit diesen Buch diese Rauchbombe gebastelt hast. Nun wie sieht es aus? Habe ich recht?"

"Ja. Du hast Recht, Detektiv" meine er jetzt " Ja. Ich habe Franky umgebracht, aber nur weil er mein Leben ruiniert hat."

"Das ist noch lange kein Grund ein Mord zu begehen"

"Für dich vielleicht nicht, aber als ich ihn da habe liegen sehen fühlte ich mich befreiter und endlich kann ich mein Leben alleine Leben ohne mir etwas sagen lassen zu müssen!"

"Und der Erpresser warst sicher auch du, nicht wahr?

"Ja genau. Er wollte erst Panik bekommen und wissen das etwas schlimmes passieren wird nur nicht wann."

"Weißt du eigentlich was du da angerichtet hast, Lysop?" fragte Brook als er langsam wieder aufstand. "Dein Vater würde sich schämen, wenn er noch leben würde. Er hat sich Franky geopfert und du bringst ihn dann einfach um"

"Red kein Müll, alter Mann."

"Ich sage dir nur so wie es war damals. Dein Vater, Fanky und ich waren zusammen auf diesen Ausflug als eine Lawine uns überrollte. Wir fanden Schutz in einer Höhle. Franky wollte Hilfe holen gehen doch dein Vater meine nur, dass Franky eine Familie hat und besser nicht gehen sollte."

"Das hat der Penner doch mit Absicht so gemacht! Er wusste, dass mein Vater ein guter Mensch war und tat dieses!"

"Nein ... Die beiden stritten sich bis tief in die Nacht wer nun gehen dürfte. Als wir alle schliefen ging dein Vater einfach um die Rettung zu holen. Am nächsten Tag wurden wir auch gerettet und mussten erfahren, dass sein Vater gerade noch sagen konnten wo wir waren bevor er gestorben war ..."

"…"

"Sag mal, woher weißt du eigentlich so viel über deinen Vater? Franky hat dich adoptiert da warst du gerade mal 3 Jahre alt. Er hat dich wie deinen Sohn behandelt und du dachtest auch immer, dass er dein Vater war. Wie hast du es herausgefunden?"

"Vor einen Monat etwa... als ich zurück vom Internat kam war Franky nicht da gewesen und ich habe 'wie als ob mich etwas gelenkt hat, im Arbeitszimmer bei seinen Unterladen ein Tagebuch gefunden ... Auch ein Bild von meinen Vater und mir war drin. Natürlich wurde ich neugierig, weil ich den Mann nicht kannte und las das ganze Buch. Es war schwer... Mein ganzes Leben habe ich einen anderen Mann für mein Vater gehalten... Ich stellte Franky zu rede doch er meine nur dass es mir nix anginge und ich was sinnvolles machen sollte als mich in sein Leben einzumischen."

"Das hört sich so an als ob du ein Verdacht hättest nicht sein Sohn zu sein" überlegte Chopper laut.

"Ja ganz Recht. Ich war anders als der Rest dieser Familie, dass wusste ich insgeheim schon doch glauben konnte ich das einfach nicht. Aber es ist Tatsache."

"Wusstest du warum Franky wollte, dass du etwas aus dir machst?" frage Ruffy nach.

"Nein-"

Der Detektiv zog ein Blatt Papier aus seiner Tasche "Das hier…" sagte er "… ist ein Testament von Franky im dem steht, dass du der Erbe seiner Firma bist. Er wollte dir das vermachen was dein Vater am wichtigsten war und sich auch endschuldigen was alles genau in den dazugehörigen Text steht."

Lysop schaute Ruffy erstaunt an und hatte seinen Mund geöffnet. Er brachte kein Wort hinaus. Seine ganze Wut, die er auf Franky hatte wurde zu Trauer. Trauer um den Mann, den er sein jetzige Leben verdankt. Den Mann, der ihn behandelt hatte wie sein eigenen Sohn. Lysop stand die Verzweiflung ins Gesicht geschrieben. Die Polizisten nahmen ihn dann und brachten ihn zu ihren Polizeiauto. Ruffy stand neben den Auto.

"Ich frage mich die ganze Zeit woher du den zweiten Revolver hattest mit den du auf mich geschossen hast."

"Jeder hat genau einen Revolver im Zimmer. Ich weiß, dass du alle Revolver eingesammelt hast als ich meinen nicht mehr fand doch du hast einen Raum übersehen. Genau neben mein Zimmer liegt, dass Butler-Zimmer und auch wenn wir keinen Butler mehr hatten blieb der Revolver dort falls Franky einen Neuen eingestellt hätte."

Lysop wurde weggebracht und alle in dieser Villa schauten dabei zu doch keiner konnte des verstehen was Lysop durchmachen musste. Ein Leben zu führen und irgendwann raus zu finden, dass der Mann den er als Idol und Vater hatte gar nicht sein leiblicher Vater war.

Chopper stand genau neben Brook und wagte eine Frage an ihm zu stellen.

"Endschuldigen Sie Herr Brook?"

"Ja, mein Kleiner?"

"Warum hatte eigentlich jeder eine Waffe in seinen Zimmer? Ist etwa etwas so schlimmes passiert?"

Brook schaute sich um und richtete sich dann wieder an Chopper. "Komm bitte mal mit."

Chopper begleitete Brook, als dieser in der Villa ging und ein ruhigen Ort zu suchen. Nachdem er den ruhigen Ort im Speisezimmer gefunden hatte setzten sich beide auf jemals ein Stuhl.

"Es ist etwas schlimmes passiert und ich will dass nicht in Gegenwart der Ärztin sagen."

"Ärztin? Meinen Sie Robin?"

"Ja genau. Also Damals lebte noch ihr Sohn hier und arbeitete als Gärtner. Er hatte ein Problem mit Glücksspiel und geriert in einen Berg voller Schulden. Geldeintreiber können schlimme Dinge tut, wenn es um das wiederbeschaffen von Geld geht ... Von irgendwo hier bekamen diese Gauner raus wo er wohnte und brachen hier ein. Natürlich rief ich gleich die Polizei doch es dauert echt lange bis sie hier waren ... bevor die Gauner Robin's Sohn an den Kragen gingen ging Master Franky dazwischen. Er schlug den Anführer K.O und die restlichen der Bande suchten das weite. Als die Polizei kam gab es für diese nix mehr zu tun. Franke redete mit Robins Sohn, der sich daraufhin am nächsten Tag am Springbrunnen das Leben nahm... Man vermutete dass Franky ihn in den Selbstmord trieb."

"Und hat er das?"

"Das weiß nur Franky und Robin's Sohn... In den Abschiedsbrief stand nur Ich wähle diesen Weg um dir weiteres und vor allem schlimmeres Leit zu ersparen, Mutter.

Detektiv Ruffy ermittelt:

Jedenfalls entschied sich Franky dafür, dass jeder in der Villa ein Revolver bekommt. Exakt das gleiche Model und mit identische Kugeln, wenn dann jemand ein Einbrecher oder so erschießt dann kann man nicht nachweißen wer genau es war solange alle abstreiten."

"Dann hat Franky weiter gedacht... Wollte er etwa diese Gauner erschießen?"

"Dass weiß ich leider nicht... Aber ich nehme mal an, dass er seine Familie beschützen wollte und hat es deshalb so gemacht."

Für Ruffy und Chopper war es dann Zeit zum gehen. Der Fall ist somit abgeschlossen.